



Inhalt

1. Neuer FNG Marktbericht
2. ProVita world fund im Vergleich

Sehr geehrte Leserin,
sehr geehrter Leser,

Neuer FNG-Marktbericht veröffentlicht: Nachhaltiger Anlagemarkt legt um 23 Prozent in Deutschland zu

Berlin, 8. Juni 2020 – Die Privatanleger in Deutschland haben ihre Investments in Nachhaltige Geldanlagen in 2019 von 9,4 Milliarden Euro auf 18,3 Milliarden Euro gesteigert und tragen damit zu 18 Prozent zum Gesamtwachstum Nachhaltiger Geldanlagen bei. Insgesamt wurden Ende 2019 269,3 Milliarden Euro in Anlageprodukte investiert, die Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien explizit in den Anlagebedingungen festschreiben. Das sind rund 23 Prozent mehr als im Vorjahr. Berücksichtigt man außerdem die Kapitalanlagen, für die Nachhaltigkeitskriterien auf Unternehmensebene verankert sind, ergibt sich per Ende 2019 eine Gesamtsumme von rund 1,64 Billionen Euro für die verantwortlichen Investments in Deutschland. Dies sind die Kernergebnisse des Marktberichts 2020, den das FNG-Forum Nachhaltige Geldanlagen am 08. Juni 2020 der Öffentlichkeit vorgestellt hat.

Nachhaltige Geldanlagen der Privatanleger steigen um 96 Prozent

Privatanleger in Deutschland haben ihr Engagement im Bereich der Nachhaltigen Geldanlage im Jahr 2019 deutlich gesteigert. Rund 8,9 Milliarden Euro privater Investoren flossen 2019 in nachhaltige Fonds und Mandate. Das entspricht einem Wachstum von 96 Prozent. Mit insgesamt 18,3 Milliarden Euro hielten Privatanleger rund 11 Prozent der nachhaltigen Fonds und Mandate in Deutschland, 89 Prozent der Gesamtsumme in Höhe von 269,3 Milliarden Euro entfielen auf institutionelle Investoren.

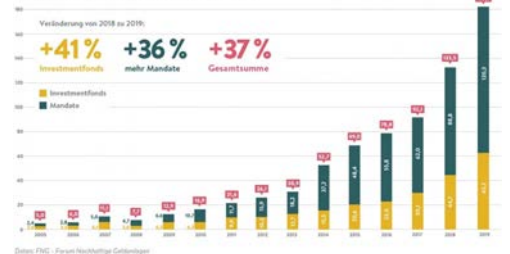
Ursächlich für das deutlich gestiegene Interesse privater Anleger ist nach Einschätzung des FNG insbesondere die deutlich intensivierte Berichterstattung über Nachhaltige Geldanlagen

Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland 2019 (in Milliarden Euro): Nachhaltige Geldanlagen



* In Mandaten verbriefte Eigenanlagen wurden hier abgezogen. Daten: FNG - Forum Nachhaltige Geldanlagen

Nachhaltige Investmentfonds und Mandate in Deutschland (in Milliarden Euro)



Daten: FNG - Forum Nachhaltige Geldanlagen

im Zuge der verschiedenen europäischen Maßnahmen zur Förderung dieser Anlageform und die damit gestiegene Bekanntheit entsprechender Anlagen. Zudem tragen Fridays for Future, die Diskussionen zum Kohleausstieg, die Diskussionen zum Kohleausstieg, die Diskussionen zum Kohleausstieg, zur CO2-Steuer und weiteren Initiativen zu einem gesteigerten gesellschaftlichen Klima- und Umweltbewusstsein bei. „Für die kommenden Jahre erwarten wir einen weiteren Schub für die Nachhaltige Geldanlage privater Anleger“, stellt Volker Weber, Vorstandsvorsitzender des FNG fest. „Wenn die Kundenberater in Banken und Sparkassen als auch die freien Finanzvermittler ihre Kunden zukünftig nach ihrem Interesse an einer Nachhaltigen Geldanlage fragen müssen, wird das Engagement dieser Anleger weiter steigen.“

Nachhaltige Geldanlagen steigen auf neuen Rekordwert – auch Marktanteil erreicht neuen Höchststand

Die 269,3 Mrd. Euro markieren einen neuen Rekordwert für die Nachhaltige Geldanlagen in Deutschland. Gegenüber dem Vorjahr ist ihr Volumen um 23 Prozent gestiegen. 120,3 Mrd. Euro (+36 Prozent) entfielen dabei auf nachhaltige Mandate, 63,2 Mrd. Euro (+41 Prozent) auf nachhaltige Investmentfonds.

(Auszug aus dem FNG Marktbericht)

Mit allen guten Wünschen
Ihr Stefan Maiss

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:

Stefan Maiss (GF)

ProVita GmbH

Stuttgarterstr. 100

70469 Stuttgart

HRB 16739

Tel.: 0711/810 67 67

Fax: 0711/810 67 71

info@provita-gmbh.com

www.provita-gmbh.com



Deutschlands nachhaltiger Finanzdienstleister



Newsletter der ProVita GmbH
Juli 2020

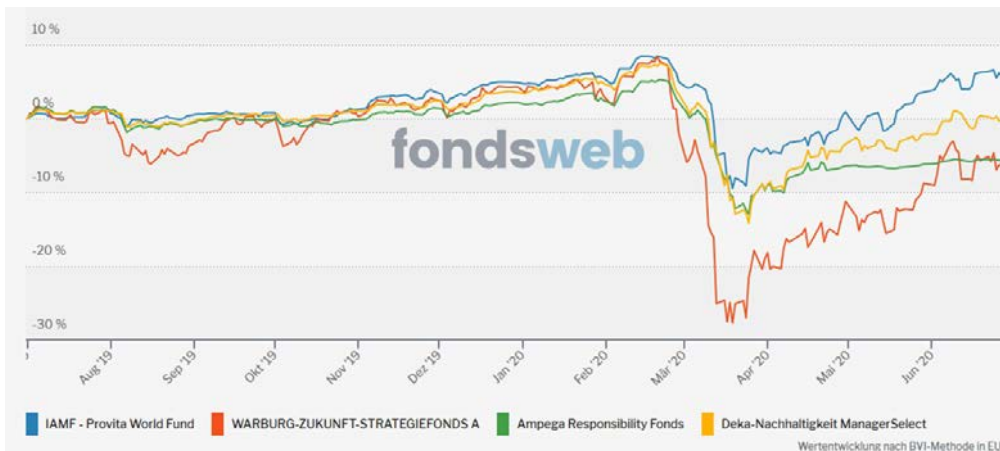


26 Jahre
nachhaltig investieren

Rückblick Juni 2020

Das Management des ProVita world fund hat die Aktienfonds-Bestände gleich zu Beginn des Monats wieder von gut 60% zwischenzeitlich auf knapp über 40% gesenkt. Die technischen Indikatoren schienen heiß gelaufen und die Übertreibung nach oben bot Korrekturpotential. Es fand in den vorigen Wochen eine regelrechte Abkopplung der Marktentwicklung und des Sentiment Index statt, der auf Monatssicht die Emotionen der Marktteilnehmer widerspiegelt. Die skeptischen Äußerungen zur Realwirtschaft des US-Notenbankchefs Jerome Powell haben dann zumindest kurzfristig wieder zur Angleichung beigetragen. Die Folge war ein kurzfristiger Rücksetzer der Märkte zur Monatsmitte hin (Dax und Dow Jones ca. -9%), die dem ProVita world fund dank seiner defensiveren Ausrichtung in der Höhe erspart blieb. (-3%) Die zurückgekommenen Kurse boten gutes Einstiegspotential und so wurde die Aktienquote wieder auf knapp 80% angehoben, was dazu beitrug, dass die dann folgende Aufwärtsbewegung positiv mitgenommen werden konnte.

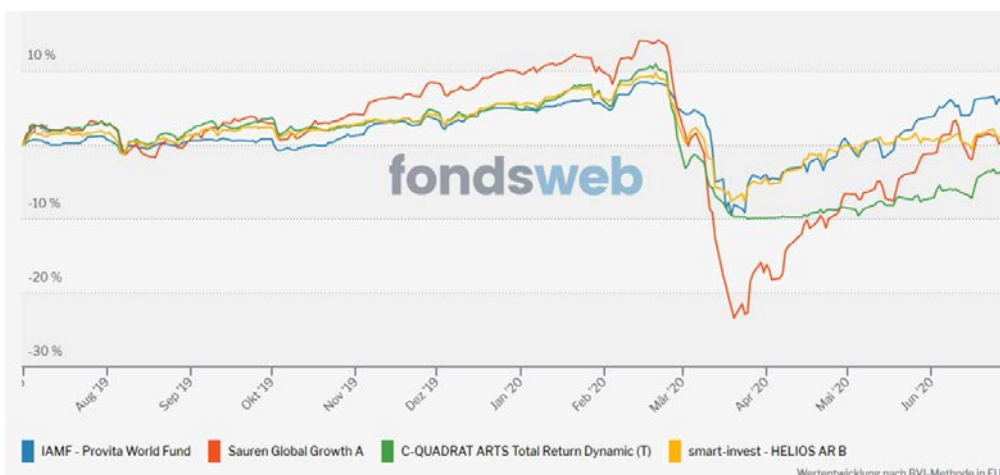
Wertentwicklung im Vergleich 12 Monate:



Name	Wertentwicklung
ProVita world fund	+6,5%
Warburg Zukunft	-6,0%
Deka Nachhalt Man.	+0,2%
Ampega Responsibility	-5,6%

Umweltdachfonds

Im Vergleich:
vermögensverwaltende Umweltdachfonds 12 Monatsperformance zum 01.07.2020



Name	Wertentwicklung
ProVita world fund	+6,5%
Sauren Global Growth	+1,4%
C-Quadrat T. R. Dyn.	-3,4%
Smart Invest Helios	+1,3%

Vermögensverwaltende Fonds

Im Vergleich:
vermögensverw. konventionelle Fonds 12 Monatsperformance zum 01.07.2020